Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Aufgrund der §§ 2, 18,19 und 54 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41f), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Thür. Gesetzes zur Änderung des kommunalen Finanzausgleichs vom 30.12.2025 (GVBl. S. 22,47) i.V.m. § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Thür. Gesetzes zur Änderung verwaltungsrechtlicher Vorschriften im Jahr 2024 vom 02.07.2024 (GVBl. S. 277, 288) i.V.m. § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I. S. 965), zuletzt geändert durch Art. 21 Gesetz vom 16.12.2022 (BGBl. I. S. 2294) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 19 des Gesetzes vom 27.03.2024 (BGBl. I Nr. 108) sowie dem Thüringer Gesetz zu Anpassung der Grundsteuerreform (ThürGAnGrstR) vom 19.11.2025 (GVBl. S. 243) hat der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf am 08.09.2026 folgende Hebesatz-Satzung beschlossen:

§ 1
Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden wie folgt festgesetzt:

(1)	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	313 v.H.
(2)	Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B)	412 v.H.
(3)	Gewerbesteuer	395 v.H.

§ 2
Inkrafttreten

Die Hebesatz-Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, den 20.10.2026

Siegel

Fritsch
Bürgermeister

Hinweis nach § 21 Abs. 4 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung der Satzung gegenüber der

Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Straße der Einheit 6 in 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, den 20.10.2026

Fritsch
Bürgermeister

Tag der Bereitstellung: 21.10.2026

Ort der Bereitstellung:
https://www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.de/verwaltung/satzungsrecht